

Tragödie auf der A7: Beifahrer stirbt nach schwerem Unfall!

Schwerer Verkehrsunfall auf der BAB7 bei Rhüden: Ein Beifahrer stirbt, der Fahrer erleidet leichte Verletzungen. Unfallursache unklar.

Bundesautobahn 7, 31167 Bockenem, Deutschland - Hildesheim (ots)

Schreckliche Szenen auf der BAB 7: In der Nacht auf Sonntag, den 10. November 2024, geschah ein folgenschwerer Verkehrsunfall, der das Leben eines Menschen forderte! Gegen 04:00 Uhr zwischen den Anschlussstellen Rhüden und Bockenem verlor ein 19-jähriger Fahrer die Kontrolle über seinen Pkw und raste von der Fahrbahn. Was genau geschah, ist noch unklar, aber die Tragödie nahm ihren Lauf, als das Auto gleich zweimal gegen die Außenschutzplanke krachte, dann über den Standstreifen und alle drei Fahrstreifen gegen die Betonmittelschutzwand prallte.

Der Wagen überschlug sich mehrere Male, und tragischerweise wurde der 43-jährige Beifahrer aus dem Fahrzeug geschleudert. Sofortige Reanimationsmaßnahmen durch mutige Ersthelfer und alarmierte Einsatzkräfte kamen zu spät: Der Beifahrer starb trotz aller Bemühungen an seinen schweren Verletzungen. Währenddessen erlitt der Fahrer leichte Verletzungen und wurde umgehend ins Krankenhaus in Hildesheim gebracht. Schockiert und mitgenommen von diesem Unglück, sind die Einsatzkräfte vor Ort mit den Bergungsarbeiten beschäftigt.

Unfallaufnahme und

Verkehrsbehinderungen

Die Umstände des Unfalls sind schockierend, und die Folgen sind brutal: Die BAB 7 musste für mehrere Stunden gesperrt werden! Die Aufräumarbeiten und die Unfallaufnahme zogen sich bis etwa 12:30 Uhr hin, was zu erheblichen Verkehrsbehinderungen in der Region führte. Autofahrer wurden dringend gebeten, diesen Bereich zu meiden und alternative Routen zu wählen.

Details

Ort

Bundesautobahn 7, 31167 Bockenem,
Deutschland

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at